



5 / 2008

ERSCHEINT MONATLICH

Erneute Zunahme
der Logiernächte im Mai

ZÜRCHER HOTELLERIE

Mensch und Gesellschaft

Raum und Umwelt

➔ **Wirtschaft und Arbeit**

INHALT

1	ENTWICKLUNG IN DER STADT ZÜRICH	3
2	ENTWICKLUNG IN DER FLUGHAFENREGION	7
3	STÄDTEVERGLEICH	8
	ANHANGTABELLEN	9
	GLOSSAR	14
	QUELLEN	15
	VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN	15

Herausgeberin, Redaktion
und Administration
Stadt Zürich
Präsidialdepartement
Statistik Stadt Zürich

Autorin
Marianne Ebert

Auskunft
Marianne Ebert
Telefon 044 250 48 18

E-Mail
statistik@zuerich.ch

Internet
www.stadt-zuerich.ch/statistik

Preis
Einzelverkauf Fr. 15.–
Artikel-Nr. 1 000 513
Abonnement Fr. 55.–
Artikel-Nr. 1 000 514
umfasst fortlaufend zwölf
Monatsberichte und einen
Jahresbericht

Reihe
Zürcher Hotellerie
ISSN 1662-159X

Bezugsquelle
Statistik Stadt Zürich
Napfgasse 6, 8001 Zürich
Telefon 044 250 48 00
Telefax 044 250 48 29

Copyright
Statistik Stadt Zürich,
Zürich 2008
Abdruck – ausser für kom-
merzielle Nutzung – unter
Quellenangabe gestattet
11.7.08/ME

Committed to Excellence
nach EFQM

Zeichenerklärung

Ein Strich (–) anstelle einer Zahl bedeutet, dass nichts vorkommt (= Null).

Eine Null (0 oder 0,0) anstelle einer anderen Zahl bezeichnet eine Grösse, die kleiner ist als die Hälfte der kleinsten verwendeten Einheit.

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese nicht erhältlich ist oder dass sie weggelassen wurde, weil sie keine Aussagekraft hat.

ENTWICKLUNG IN DER STADT ZÜRICH

Barometer Stadthotellerie

► Mai 2008

T_0.1

	Mai	Veränderung gegenüber Vorjahr		Januar–Mai	Veränderung ¹
	2008	absolut	in %	2008	in %
Ankünfte	127 294	8 391	7,1 ↗	553 900	6,2 ↗
Logiernächte	235 275	10 107	4,5 ↗	1 024 481	4,3 ↗
Inlandgäste	45 531	-3 150	-6,5 ↘	207 801	-1,9 ↘
Auslandgäste	189 744	13 257	7,5 ↗	816 680	6,0 ↗
Anteil Auslandgäste (%)	80,6	2,3 ²	... ↗	79,7	1,3 ² ↗
Gastbetten	11 916	190	1,6 ↗	11 823	1,9 ↗
Besetzung (%)	63,7	1,5 ²	... ↗	57,3	0,8 ² ↗
Zimmer	7 066	90	1,3 ↗	7 017	1,5 ↗
Belegung (%)	78,3	2,3 ²	... ↗	71,7	1,2 ² ↗

1 Gegenüber Vorjahresperiode.

2 Prozentpunkte.

Hotelnachfrage

Im Mai 2008 wurden in den Hotels der Stadt Zürich 127 294 Ankünfte registriert, 7,1 Prozent mehr als vor Jahresfrist. Die Gäste verbrachten insgesamt 235 275 Logiernächte in der Limmatstadt. Das sind 10 107 Übernachtungen oder 4,5 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. 80,6 Prozent aller Übernachtungen entfielen auf Gäste aus dem Ausland.

Herkunft

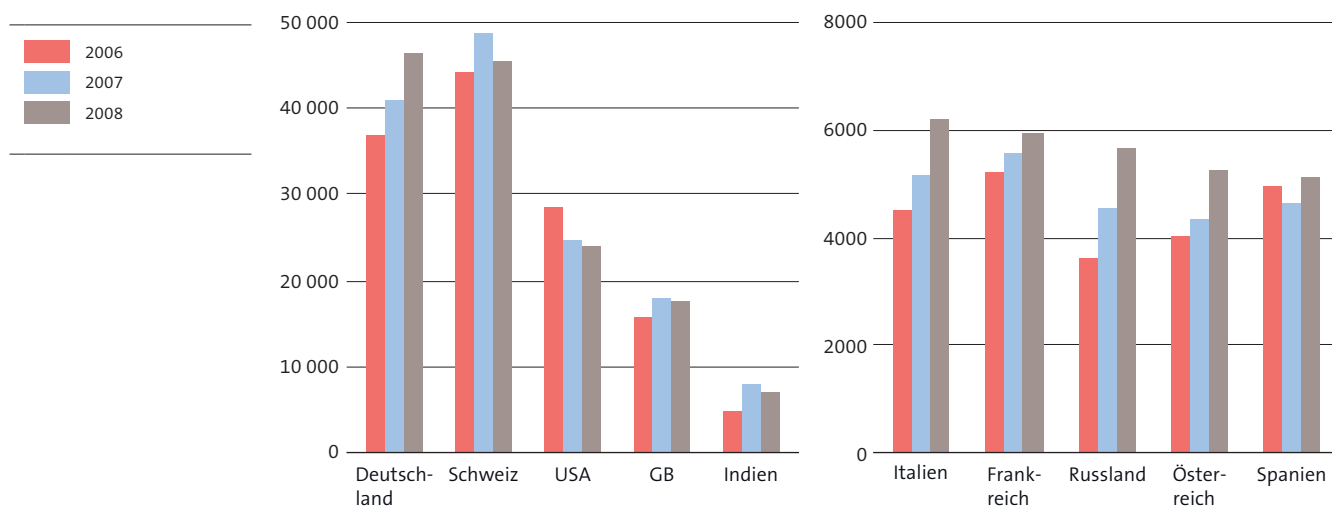
Die Zahl der Logiernächte von Auslandsgästen stieg um 7,5 Prozent (+13 257), jene der Inlandgäste sank um 6,5 Prozent (-3 150). Die stärkste Zunahme wiesen die Gäste aus Deutschland auf mit insgesamt 46 446 Logiernächten; 5571 mehr (+13,6%) als in der Vorjahresperiode. Die Gäste aus Singapur nahmen mit einem Plus von 2273 Logiernächten (+225,9%) den zweiten Platz ein. Bei den Gästen aus den Niederlanden betrug der Zuwachs 1210 Logiernächte, was einem Plus von 33,1 Prozent entspricht.

Die Gäste aus Indien wiesen im Vorjahresvergleich 1087 Logiernächte weniger aus; mit 6915 Übernachtungen bildeten sie dennoch die fünftgrösste Gästegruppe.

Logiernächte in der Stadt Zürich

► nach wichtigsten Herkunftsländern, Mai 2006–2008

G_1.1



Hotelangebot

Im Mai 2008 standen Zürichs Gästen 113 Beherbergungsbetriebe zur Verfügung, zwei Betriebe mehr als vor Jahresfrist. Die Zimmerzahl von 7066 ist im Vergleich zum Vorjahresmonat um 90 gestiegen, die Bettenzahl hat sich um 190 auf 11916 erhöht.

Im Fünfsternsegment steht das Dolder Grand Hotel nach längerem Umbau seit April 2008 wieder zur Verfügung, weitere grössere Hotels sind geplant oder befinden sich zurzeit in der Bauphase.

Beherbergungsangebot und Kennziffern

► Mai 2007 und 2008, Januar–Mai 2007 und 2008

T_1.1

	Betriebe	Zimmer	Zimmer- belegung (%)	Gastbetten	Betten- besetzung (%)	Aufenthalts- dauer (Nächte)
Mai 2007	111	6 976	76,0	11 726	62,2	1,89
Mai 2008	113	7 066	78,3	11 916	63,7	1,85
Januar–Mai 2007 ¹	110	6 913	70,5	11 602	56,5	1,88
Januar–Mai 2008 ¹	113	7 017	71,7	11 823	57,3	1,85

1 Verfügbar, im Mittel.

Kennziffern

Die durchschnittliche Zimmerbelegung erreichte im Mai 2008 den Wert von 78,3 Prozent, das sind 2,3 Prozentpunkte mehr als im Vorjahresmonat. Die Betten waren zu 63,7 Prozent besetzt; 1,5 Prozentpunkte mehr als im Mai 2007. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer sank im Vorjahresvergleich um 0,04 auf 1,85 Nächte.

Betriebskategorien

Die Vierstern-Hotels wiesen mit 86 857 (+4,2% mehr als im Vorjahr) am meisten Übernachtungen aus, gefolgt von den Dreistern-Hotels mit 60 952 (+7,1%) Logiernächten. Die grösste Veränderung gab es bei den nicht klassierten Hotels mit 25 925 Logiernächten, was einem Zuwachs von 9,9 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat entspricht.

Bei der Zimmerbelegung lagen die Einstern-Hotels mit 89,3 Prozent an der Spitze, gefolgt von den Zweistern-Hotels mit 87,4 Prozent und den Dreistern-Hotels mit 83,3 Prozent Auslastung.

Bei der Bettenbesetzung lagen die sechs Zweistern-Hotels mit 75,1 Prozent an der Spitze, gefolgt von den Dreistern-Hotels mit 69,9 Prozent Auslastung. Im Fünfsternbereich hat das ab April 2008 um mehr als 20 Prozent höhere Zimmer- und Bettenangebot die hohe Auslastung etwas verringert.

Strukturdaten

► nach Betriebskategorie, Mai 2008

T_1.2

	Total	Einstern	Zweistern	Dreistern	Vierstern	Fünfstern	Nicht klassiert
Ankünfte	127 294	8 586	11 182	31 368	46 436	16 462	13 260
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	7,1	9,9	0,2	2,8	-1,1	42,1	22,1
Logiernächte	235 275	16 583	19 714	60 952	86 857	25 244	25 925
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	4,5	-5,1	-0,0	7,1	4,2	4,5	9,9
Aufenthaltsdauer Nächte	1,85	1,93	1,76	1,94	1,87	1,53	1,96
Vorjahr	1,89	2,24	1,77	1,86	1,77	2,09	2,17

Ankünfte, Logiernächte und Aufenthaltsdauer

► nach Betriebskategorie, Mai 2008

T_1.3

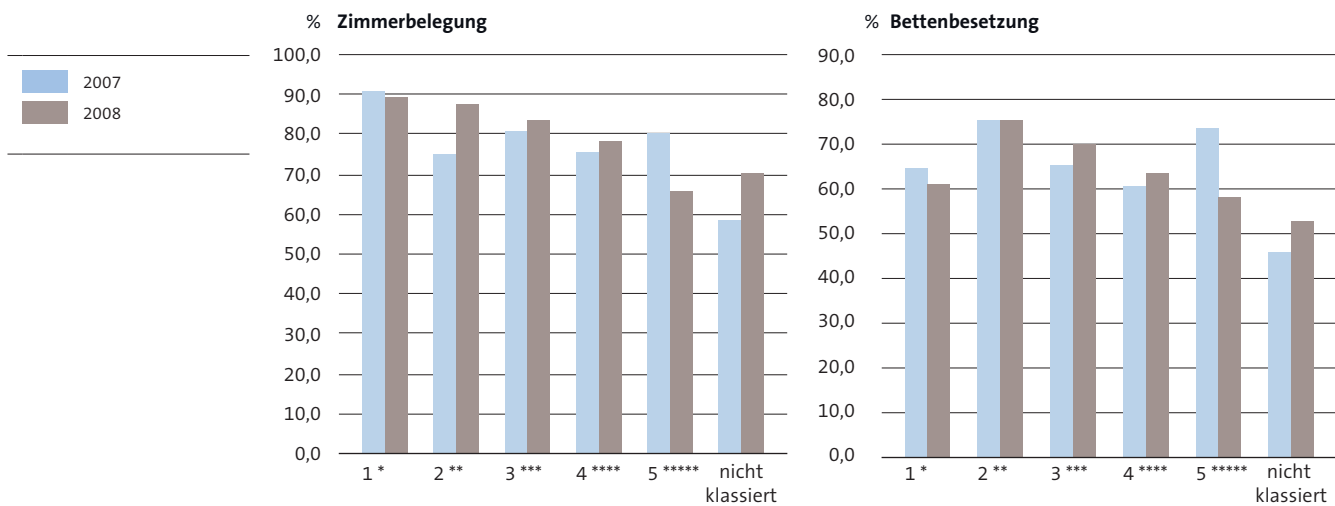
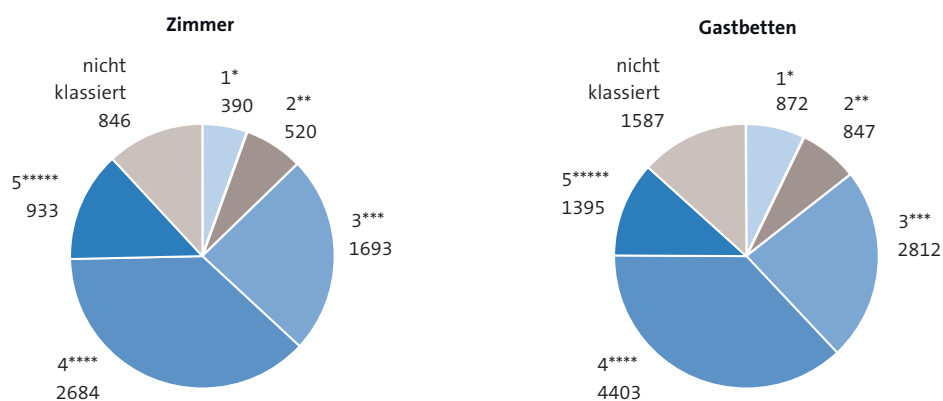
	Alle Betriebe	Einstern	Zweistern	Dreistern	Vierstern	Fünfstern	Nicht klassiert
Betriebe	113	4	6	37	26	8	32
Veränderung gegenüber Vorjahr	2	-	-	-	-	1	1
Zimmer	7 066	390	520	1 693	2 684	933	846
Veränderung gegenüber Vorjahr	90	-	-	-	-	173	-83
Gastbetten	11 916	872	847	2 812	4 403	1 395	1 587
Veränderung gegenüber Vorjahr	190	-	-	-	-24	337	-123
Zimmerbelegung (%)	78,3	89,3	87,4	83,3	78,6	65,7	70,6
Veränderung gegenüber Vorjahr ¹	2,3	-1,7	12,1	2,4	2,9	-14,5	12,2
Bettenbesetzung (%)	63,7	61,3	75,1	69,9	63,6	58,4	53,1
Veränderung gegenüber Vorjahr ¹	1,5	-3,3	-	4,6	2,9	-15,3	7,5

¹ Prozentpunkte.

Hotelangebot und Kennziffern

► nach Betriebskategorie, Mai 2008, Mai 2007 und 2008

G_1.2

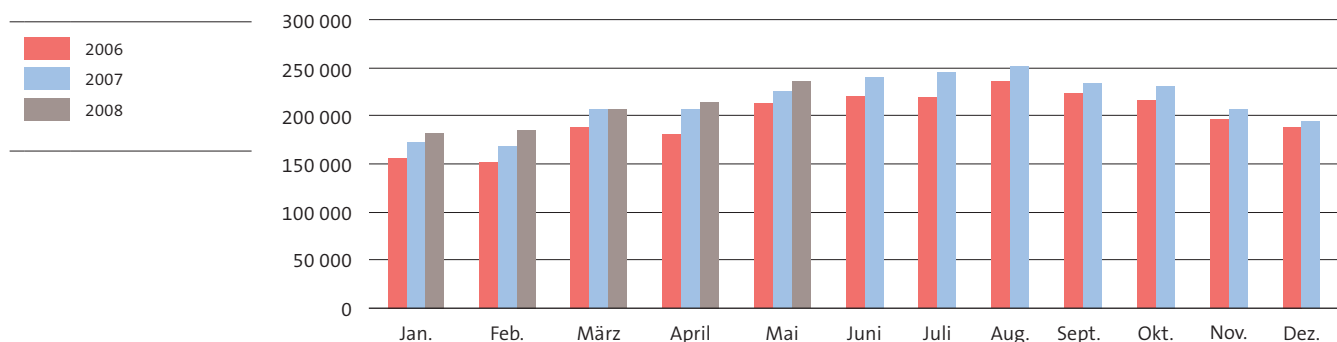


Entwicklung der Nachfrage seit Jahresbeginn

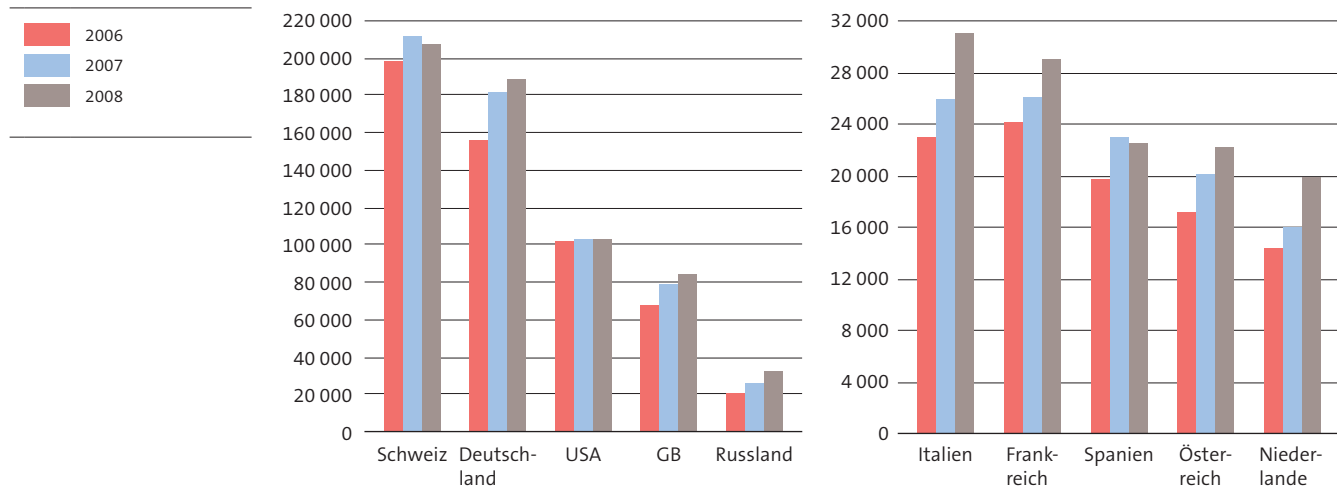
Von Januar bis Mai 2008 wurden in der Stadt Zürich 553 900 Ankünfte registriert, 6,2 Prozent mehr als in derselben Vorjahresperiode. Die Zahl der Logiernächte stieg im Vorjahresvergleich um 42 149 (+4,3%) auf 1 024 481. Die Auslandsgäste verzeichneten einen Zuwachs von 46 267 Logiernächten (+6,0%), die Inlandnachfrage verringerte sich um 4118 Logiernächte (1,9%).

Die Inlandgäste bildeten mit 207 801 Logiernächten die Hauptgruppe der Zürcher Hotellerie. An zweiter Stelle lagen die Gäste aus Deutschland mit 188 685 Logiernächten, einem Plus von 3,5 Prozent gegenüber dem Vorjahresniveau, gefolgt von den Gästen aus den USA mit 102 752 Logiernächten. An vierter Stelle lagen die Gäste aus Grossbritannien mit 83 760 Übernachtungen (+7,1%). Weitere wichtige Herkunftsländer waren Russland (32 322 Logiernächte), Italien (31 084), Frankreich (28 984), Spanien (22 606), Österreich (22 136) und die Niederlande (19 837).

Logiernächte in der Stadt Zürich 6.1.3
 ► nach Monat, 2006–2008



Logiernächte in der Stadt Zürich 6.1.4
 ► nach wichtigsten Herkunftsländern, Januar–Mai 2006–2008



2

ENTWICKLUNG IN DER FLUGHAFENREGION

Zürcher Flughafenregion

Im Mai 2008 gab es in den Hotels der Flughafenregion 46 866 Ankünfte; 7,1 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. Die Zahl der Logiernächte sank um 2,6 Prozent auf gesamthaft 64 771. Die Zahl der Logiernächte von Inlandgästen hat sich um 3456 (-14,5%) verringert, diejenige von Auslandsgästen um 1729 (+4,1%) zugenommen.

Den grössten Zuwachs bei den Auslandsgästen erzielte Deutschland mit einem Plus von 1254 (+14,0%) Übernachtungen, gefolgt von Thailand mit einem Plus von 867 (+728,6%) und der Ukraine mit einer Zunahme von 564 (+1084,6%) Übernachtungen. Die grösste Abnahme im Vorjahresvergleich verzeichnete die Flughafenregion bei den Gästen aus Indien mit einem Minus von 736 (-24,3%), gefolgt von Mittelamerika, Karibik mit 535 (-81,1%) und Grossbritannien mit 442 (-10,8%) weniger Logiernächten. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer sank im Vorjahresvergleich um 0,14 auf 1,38 Nächte.

Entwicklung der Hotellerie in der Flughafenregion

► Mai 2007 und 2008, Januar–Mai 2007 und 2008

T_2.1

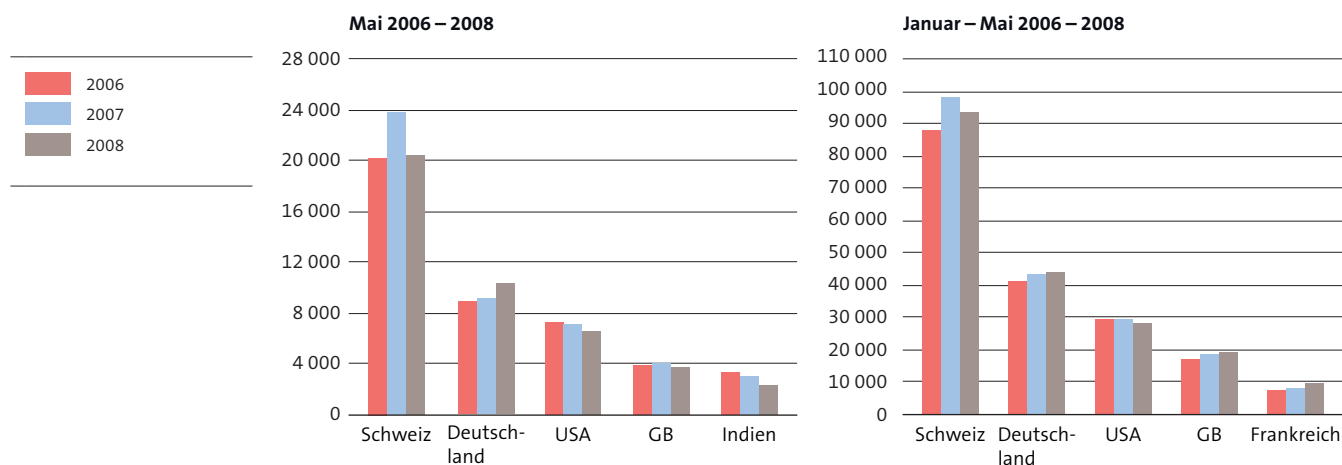
	Ankünfte	Logiernächte	Betriebe	Zimmer ¹	Zimmerbelegung (%)	Gastbetten ¹	Bettenbesetzung (%)	Aufenthaltsdauer (Nächte)
Mai 2007	43 765	66 498	22	2 202	77,2	3 578	60,0	1,52
Mai 2008	46 866	64 771	22	2 263	71,7	3 676	56,9	1,38
Januar–Mai 2007	187 358	287 828	22	2 204	70,1	3 581	53,3	1,54
Januar–Mai 2008	198 993	294 646	22	2 251	69,3	3 657	53,1	1,48

1 Verfügbar, im Mittel.

Logiernächte in der Zürcher Flughafenregion

► nach wichtigsten Herkunftsländern, Mai 2006–2008 und Januar–Mai 2006–2008

G_2.1



Entwicklung der Nachfrage seit Jahresbeginn

Im Zeitraum Januar bis Mai 2008 stieg die Zahl der Ankünfte im Vorjahresvergleich um 6,2 Prozent, die Logiernächte erhöhten sich um 2,4 Prozent. Die Zahl der Logiernächte von Inlandgästen sank um 5177 auf 93 465 (-5,2%); bei den Auslandsgästen gab es einen Anstieg um 11995 Übernachtungen (+6,3%) auf insgesamt 201 181. Thailand erzielte den grössten Zuwachs bei den Auslandsgästen (+4523), gefolgt von Singapur (+3642) und Frankreich (+1161). Die Zahl der Logiernächte von Gästen aus den USA nahm um 1772 (-6,0%) und diejenige von Gästen aus Kanada um 1094 (-16,1%) ab.

3

STÄDTEVERGLEICH

Die Hotelnachfrage in den Schweizer Städten hat sich im Mai 2008 wiederum positiv entwickelt. Punktegleich an erster Stelle lagen Genf und Luzern mit einer Zunahme der Logiernächte um 13,1 Prozent, gefolgt von Basel und Lausanne mit je 11,6 Prozent mehr Übernachtungen.

Bei der Zimmerbelegung lag Zürich mit 78,3 Prozent an der Spitze, gefolgt von Luzern mit einer Belegung von 77,8 Prozent und Lausanne mit 77,2 Prozent. Die durchschnittliche gesamtschweizerische Zimmerbelegung betrug im Mai 53,4 Prozent, die Bettenbesetzung 42,2 Prozent.

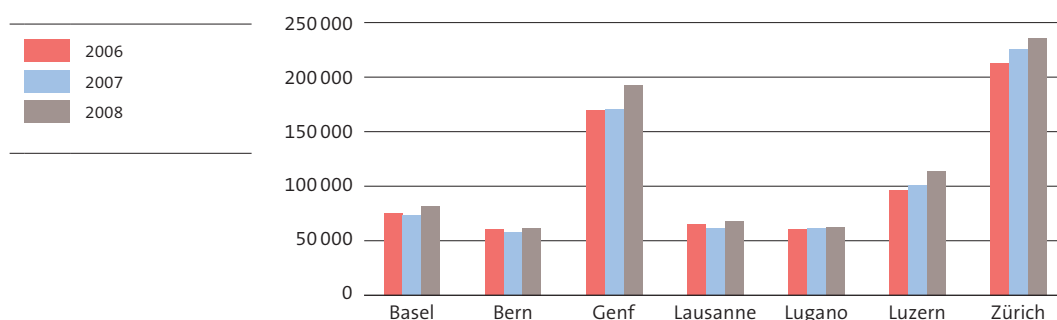
Beim Vorjahresvergleich Januar bis Mai stand Lausanne mit einer Zunahme der Logiernächte um 11,2 Prozent an der Spitze, gefolgt von Genf (+9,4%) und Basel (+8,8%).

Zürich erzielte mit 71,7 Prozent die höchste Zimmerbelegung vor Lausanne mit 67,2 Prozent und Basel mit 66,5 Prozent.

Logiernächte im Städtevergleich

G_3.1

► Mai 2006–2008



Hotellerie im Städtevergleich

T_3.1

► Mai 2008

	Betriebe ¹	Ankünfte	Veränderung (%) ²	Logiernächte	Veränderung (%) ²	Zimmer ¹	Zimmerbelegung (%) ¹	Gastbetten ¹	Bettenbesetzung (%) ¹
Basel	51	42 825	13,4	81 422	11,6	3 299	63,2	5 179	50,7
Bern	33	34 218	5,8	61 412	6,8	1 887	75,3	3 233	61,3
Genf	93	78 941	10,6	192 152	13,1	6 413	74,8	10 434	59,6
Lausanne	33	32 031	7,4	68 542	11,6	2 075	77,2	3 657	60,5
Lugano	50	29 876	0,8	63 309	2,5	1 778	70,4	3 287	62,3
Luzern	54	65 501	10,6	114 377	13,1	2 991	77,8	5 655	65,3
Zürich	113	127 294	7,1	235 275	4,5	7 066	78,3	11 916	63,7
Schweiz	4 598	1 328 923	11,8	2 667 541	11,2	115 637	53,4	217 641	42,2

1 Verfügbar.

2 Gegenüber Vorjahresmonat.

Hotellerie im Städtevergleich

T_3.2

► Januar–Mai 2008

	Betriebe ¹	Ankünfte	Veränderung (%) ²	Logiernächte	Veränderung (%) ²	Zimmer ¹	Zimmerbelegung (%) ¹	Gastbetten ¹	Bettenbesetzung (%) ¹
Basel	51	189 342	12,9	399 492	8,8	3 257	66,5	5 134	51,9
Bern	33	137 152	3,2	251 894	5,8	1 887	65,6	3 233	51,4
Genf	93	365 262	10,2	822 370	9,4	6 410	66,2	10 433	51,9
Lausanne	33	124 646	9,0	275 286	11,2	2 097	67,2	3 701	49,6
Lugano	43	96 633	-0,1	189 944	0,1	1 559	51,5	2 909	43,8
Luzern	50	207 894	6,4	353 173	5,0	2 796	55,7	5 265	44,6
Zürich	113	553 900	6,2	1 024 481	4,3	7 017	71,7	11 823	57,3
Schweiz	4 779	5 984 486	6,9	14 989 024	6,3	124 580	53,8	236 151	43,9

1 Verfügbar, im Mittel.

2 Gegenüber Vorjahresperiode.

ANHANGTABELLEN

Stadt Zürich: Logiernächte

► nach Betriebskategorie, Mai 2008

T_4.2.0

	Alle Betriebe	Einstern	Zweistern	Dreistern	Vierstern	Fünfstern	Nicht klassiert
Total	235 275	16 583	19 714	60 952	86 857	25 244	25 925
Schweiz	45 531	4 512	5 051	10 840	14 661	3 909	6 558
Ausland	189 744	12 071	14 663	50 112	72 196	21 335	19 367
Europa (ohne Schweiz)	122 837	9 567	11 483	33 959	42 612	11 947	13 269
Baltische Staaten	777	189	8	134	145	38	263
Belgien	1 496	86	97	326	633	193	161
Bulgarien	858	486	28	73	133	39	99
Dänemark	1 019	18	43	411	411	70	66
Deutschland	46 446	3 452	4 631	14 877	14 434	3 163	5 889
Finnland	1 042	20	116	401	365	41	99
Frankreich	5 953	618	690	1 469	2 200	407	569
Griechenland	1 034	50	24	383	350	131	96
Grossbritannien	17 753	371	735	4 015	7 627	3 254	1 751
Irland	1 126	54	48	364	348	114	198
Italien	6 203	527	835	1 827	2 033	309	672
Liechtenstein	119	–	4	54	33	19	9
Luxemburg	740	4	26	160	400	125	25
Niederlande	4 866	185	244	1 374	2 053	646	364
Norwegen	1 072	18	28	326	481	114	105
Österreich	5 263	434	521	1 866	1 539	247	656
Polen	1 630	768	114	185	354	93	116
Portugal	1 118	63	55	189	671	76	64
Rumänien	1 062	372	58	193	236	45	158
Russland	5 654	129	159	1 030	2 855	1 263	218
Schweden	2 122	51	144	584	865	181	297
Serbien und Montenegro	475	71	75	225	66	27	11
Spanien	5 128	228	183	1 540	2 222	544	411
Tschechien	759	196	50	219	179	70	45
Türkei	1 484	101	94	293	643	219	134
Ukraine	769	47	22	127	301	154	118
Ungarn	1 193	454	30	293	236	51	129
Übriges Europa	5 676	575	2 421	1 021	799	314	546
Amerika	33 939	993	1 687	7 722	13 563	6 412	3 562
USA	24 153	489	1 068	5 252	9 816	5 103	2 425
Kanada	3 702	147	216	976	1 352	523	488
Mittelamerika, Karibik	1 231	78	41	327	438	104	243
Argentinien	646	33	14	174	263	81	81
Brasilien	3 271	191	273	768	1 381	452	206
Chile	240	8	8	74	57	44	49
Übriges Südamerika	696	47	67	151	256	105	70
Afrika	2 808	261	1 09	613	1 209	350	266
Ägypten	503	2	8	77	274	95	47
Übriges Nordafrika	505	109	36	95	175	75	15
Republik Südafrika	1 298	83	42	284	622	138	129
Übriges Afrika	502	67	23	157	138	42	75
Asien	25 567	1 099	1 194	5 995	13 305	2 228	1 746
China (ohne Hongkong)	1 420	170	64	347	596	105	138
Golf-Staaten	1 688	64	21	161	914	474	54
Hongkong	1 244	14	28	169	901	72	60
Indien	6 915	302	352	1 669	3 563	574	455
Indonesien	217	17	1	65	120	8	6
Israel	2 635	99	146	751	1 120	364	155
Japan	3 402	132	205	1 274	1 404	204	183
Korea (Süd)	866	29	15	295	375	47	105
Malaysia	468	37	22	174	139	21	75
Philippinen	152	12	80	23	27	10	–
Singapur	3 279	29	44	333	2 636	136	101
Taiwan	482	19	33	92	280	35	23
Thailand	1 194	80	75	348	429	25	237
Übriges Asien	1 056	87	94	207	544	45	79
Westasien	549	8	14	87	257	108	75
Australasien	4 593	151	190	1 823	1 507	398	524

Stadt Zürich: Ankünfte und Logiernächte

► Mai 2007 und 2008

T_4.2.1

	Ankünfte Mai				Logiernächte Mai				Ausland- anteil
	2007	2008	Veränderung		2007	2008	Veränderung		2008
			absolut	in %			absolut	in %	in %
Total	118 903	127 294	8 391	7,1	225 168	235 275	10 107	4,5	...
Schweiz	28 659	27 809	- 850	-0,3	48 681	45 531	- 3 150	- 6,5	...
Ausland	90 244	99 485	9 241	10,2	176 487	189 744	13 257	7,5	100,0
Europa (ohne Schweiz)	58 085	65 496	7 411	12,8	109 922	122 837	12 915	11,7	64,7
Baltische Staaten	456	319	-137	-3,0	1 064	777	-287	-27,0	0,4
Belgien	942	924	-18	-0,2	1 463	1 496	33	2,3	0,8
Bulgarien	242	436	194	80,2	497	858	361	72,6	0,5
Dänemark	496	573	77	15,5	824	1 019	195	23,7	0,5
Deutschland	21 295	24 367	3 072	14,4	40 875	46 446	5 571	13,6	24,5
Finnland	653	562	-91	-1,4	1 291	1 042	-249	-19,3	0,5
Frankreich	3 345	3 514	169	5,1	5 590	5 953	363	6,5	3,1
Griechenland	447	442	-5	-0,1	876	1 034	158	18,0	0,5
Grossbritannien	9 960	10 521	561	5,6	17 890	17 753	-137	-0,8	9,4
Irland	472	597	125	26,5	1 060	1 126	66	6,2	0,6
Italien	2 927	3 428	501	17,1	5 170	6 203	1 033	20,0	3,3
Liechtenstein	70	87	17	24,3	111	119	8	7,2	0,1
Luxemburg	312	380	68	21,8	623	740	117	18,8	0,4
Niederlande	2 109	2 599	490	23,2	3 656	4 866	1 210	33,1	2,6
Norwegen	440	583	143	32,5	762	1 072	310	40,7	0,6
Österreich	2 384	2 888	504	21,1	4 346	5 263	917	21,1	2,8
Polen	727	824	97	13,3	1 432	1 630	198	13,8	0,9
Portugal	478	558	80	16,7	955	1 118	163	17,1	0,6
Rumänien	314	554	240	76,4	737	1 062	325	44,1	0,6
Russland	1 767	2 335	568	32,1	4 570	5 654	1 084	23,7	3,0
Schweden	1 064	1 169	105	9,9	1 864	2 122	258	13,8	1,1
Serbien und Montenegro	201	261	60	29,9	349	475	126	36,1	0,3
Spanien	2 447	2 482	35	1,4	4 647	5 128	481	10,4	2,7
Tschechien	613	475	-138	-2,3	1 260	759	-501	-39,8	0,4
Türkei	456	753	297	65,1	1 079	1 484	405	37,5	0,8
Ukraine	238	289	51	21,4	660	769	109	16,5	0,4
Ungarn	492	553	61	12,4	1 038	1 193	155	14,9	0,6
Übriges Europa	2 738	3 023	285	10,4	5 233	5 676	443	8,5	3,0
Amerika	16 728	17 782	1 054	6,3	34 271	33 939	- 332	- 1,0	17,9
USA	12 385	13 070	685	5,5	24 531	24 153	-378	-1,5	12,7
Kanada	1 800	1 803	3	0,2	3 669	3 702	33	0,9	2,0
Mittelamerika, Karibik	720	583	-137	-1,9	1 722	1 231	-491	-28,5	0,6
Argentinien	293	271	-22	-0,8	710	646	-64	-9,0	0,3
Brasilien	1 071	1 600	529	49,4	2 487	3 271	784	31,5	1,7
Chile	144	136	-8	-0,6	328	240	-88	-26,8	0,1
Übriges Südamerika	315	319	4	1,3	824	696	-128	-15,5	0,4
Afrika	1 178	1 200	22	1,9	3 144	2 808	- 336	- 10,7	1,5
Ägypten	174	195	21	12,1	497	503	6	1,2	0,3
Übriges Nordafrika	234	211	-23	-1,0	638	505	-133	-20,8	0,3
Republik Südafrika	428	505	77	18,0	1 097	1 298	201	18,3	0,7
Übriges Afrika	342	289	-53	-1,5	912	502	-410	-45,0	0,3
Asien	12 148	12 745	597	4,9	24 756	25 567	811	3,3	13,5
China (ohne Hongkong)	881	794	-87	-1,0	1 545	1 420	-125	-8,1	0,7
Golf-Staaten	709	660	-49	-0,7	1 604	1 688	84	5,2	0,9
Hongkong	258	436	178	69,0	643	1 244	601	93,5	0,7
Indien	3 689	3 398	-291	-0,8	8 002	6 915	-1 087	-13,6	3,6
Indonesien	152	89	-63	-4,1	284	217	-67	-23,6	0,1
Israel	1 461	1 198	-263	-1,8	3 038	2 635	-403	-13,3	1,4
Japan	2 050	1 848	-202	-1,0	3 336	3 402	66	2,0	1,8
Korea (Süd)	590	659	69	11,7	918	866	-52	-5,7	0,5
Malaysia	283	224	-59	-2,1	653	468	-185	-28,3	0,2
Philippinen	93	44	-49	-5,3	258	152	-106	-41,1	0,1
Singapur	451	1 724	1 273	282,3	1 006	3 279	2 273	225,9	1,7
Taiwan	188	218	30	16,0	292	482	190	65,1	0,3
Thailand	405	619	214	52,8	1 028	1 194	166	16,1	0,6
Übriges Asien	533	566	33	6,2	1 332	1 056	-276	-20,7	0,6
Westasien	405	268	-137	-3,4	817	549	-268	-32,8	0,3
Australasien	2 105	2 262	157	7,5	4 394	4 593	199	4,5	2,4

Stadt Zürich: Ankünfte und Logiernächte

► Januar – Mai 2007 und 2008

T.4.2.2

	Ankünfte Januar – Mai				Logiernächte Januar – Mai				Ausland-
	2007	2008	Veränderung		2007	2008	Veränderung		anteil
			absolut	in %			absolut	in %	in %
Total	521 350	553 900	32 550	6,2	982 332	1 024 481	42 149	4,3	...
Schweiz	126 228	126 222	-6	-0,0	211 919	207 801	-4 118	-1,9	...
Ausland	395 122	427 678	32 556	8,2	770 413	816 680	46 267	6,0	100,0
Europa (ohne Schweiz)	271 687	297 563	25 876	9,5	509 302	551 030	41 728	8,2	67,5
Baltische Staaten	1 671	1 380	-291	-17,4	3 498	3 382	-116	-3,3	0,4
Belgien	4 648	4 778	130	2,8	7 357	7 884	527	7,2	1,0
Bulgarien	1 504	1 658	154	10,2	3 054	3 389	335	11,0	0,4
Dänemark	2 783	2 900	117	4,2	4 612	4 895	283	6,1	0,6
Deutschland	96 469	102 248	5 779	6,0	182 268	188 685	6 417	3,5	23,1
Finnland	3 026	2 921	-105	-3,5	5 760	5 485	-275	-4,8	0,7
Frankreich	15 787	17 636	1 849	11,7	26 148	28 984	2 836	10,8	3,5
Griechenland	2 734	2 918	184	6,7	7 007	6 849	-158	-2,3	0,8
Grossbritannien	43 534	48 332	4 798	11,0	78 172	83 760	5 588	7,1	10,3
Irland	2 537	2 875	338	13,3	5 210	5 686	476	9,1	0,7
Italien	14 881	16 563	1 682	11,3	25 978	31 084	5 106	19,7	3,8
Liechtenstein	489	441	-48	-9,8	751	618	-133	-17,7	0,1
Luxemburg	1 802	1 803	1	0,1	3 056	3 199	143	4,7	0,4
Niederlande	10 035	11 948	1 913	19,1	16 044	19 837	3 793	23,6	2,4
Norwegen	2 355	2 870	515	21,9	4 099	5 149	1 050	25,6	0,6
Österreich	10 722	13 031	2 309	21,5	20 146	22 136	1 990	9,9	2,7
Polen	3 342	4 014	672	20,1	6 360	7 910	1 550	24,4	1,0
Portugal	2 367	2 876	509	21,5	4 701	5 701	1 000	21,3	0,7
Rumänien	1 770	2 373	603	34,1	3 859	5 043	1 184	30,7	0,6
Russland	10 404	13 322	2 918	28,0	25 954	32 322	6 368	24,5	4,0
Schweden	5 378	6 348	970	18,0	9 402	10 804	1 402	14,9	1,3
Serbien und Montenegro	924	1 012	88	9,5	1 551	1 850	299	19,3	0,2
Spanien	11 884	11 925	41	0,3	22 950	22 606	-344	-1,5	2,8
Tschechien	1 682	1 605	-77	-4,6	3 387	3 078	-309	-9,1	0,4
Türkei	3 192	3 525	333	10,4	7 106	7 550	444	6,2	0,9
Ukraine	1 389	1 806	417	30,0	3 659	4 052	393	10,7	0,5
Ungarn	1 840	2 123	283	15,4	4 199	4 355	156	3,7	0,5
Übriges Europa	12 538	12 332	-206	-1,6	23 014	24 737	1 723	7,5	3,0
Amerika	67 293	71 091	3 798	5,6	139 647	141 840	2 193	1,6	17,4
USA	51 092	53 475	2 383	4,7	103 067	102 752	-315	-0,3	12,6
Kanada	6 374	6 621	247	3,9	13 791	14 001	210	1,5	1,7
Mittelamerika, Karibik	2 797	2 523	-274	-9,8	6 780	5 419	-1 361	-20,1	0,7
Argentinien	930	1 017	87	9,4	2 328	2 357	29	1,2	0,3
Brasilien	4 178	5 535	1 357	32,5	9 184	12 973	3 789	41,3	1,6
Chile	459	500	41	8,9	948	1 003	55	5,8	0,1
Übriges Südamerika	1 463	1 420	-43	-2,9	3 549	3 335	-214	-6,0	0,4
Afrika	6 786	6 582	-204	-3,0	15 799	14 126	-1 673	-10,6	1,7
Ägypten	954	1 151	197	20,6	2 618	2 966	348	13,3	0,4
Übriges Nordafrika	1 509	911	-598	-39,6	4 046	2 266	-1 780	-44,0	0,3
Republik Südafrika	2 631	2 748	117	4,4	5 527	5 684	157	2,8	0,7
Übriges Afrika	1 692	1 772	80	4,7	3 608	3 210	-398	-11,0	0,4
Asien	42 525	44 658	2 133	5,0	91 925	94 033	2 108	2,3	11,5
China (ohne Hongkong)	3 309	3 548	239	7,2	6 561	7 057	496	7,6	0,9
Golf-Staaten	3 224	3 335	111	3,4	7 539	8 536	997	13,2	1,0
Hongkong	1 315	1 529	214	16,3	2 909	3 524	615	21,1	0,4
Indien	7 461	7 844	383	5,1	18 103	18 690	587	3,2	2,3
Indonesien	629	474	-155	-24,6	1 578	1 091	-487	-30,9	0,1
Israel	7 021	6 746	-275	-3,9	14 144	13 339	-805	-5,7	1,6
Japan	8 237	7 617	-620	-7,5	16 333	14 422	-1 911	-11,7	1,8
Korea (Süd)	2 291	2 402	111	4,8	3 694	3 635	-59	-1,6	0,4
Malaysia	896	815	-81	-9,0	2 112	1 838	-274	-13,0	0,2
Philippinen	276	301	25	9,1	707	827	120	17,0	0,1
Singapur	1 713	3 936	2 223	129,8	3 995	7 907	3 912	97,9	1,0
Taiwan	696	663	-33	-4,7	1 320	1 454	134	10,2	0,2
Thailand	1 300	1 610	310	23,8	3 715	3 673	-42	-1,1	0,4
Übriges Asien	2 956	2 795	-161	-5,4	6 437	5 503	-934	-14,5	0,7
Westasien	1 201	1 043	-158	-13,2	2 778	2 537	-241	-8,7	0,3
Australasien	6 831	7 784	953	14,0	13 740	15 651	1 911	13,9	1,9

Flughafenregion: Ankünfte und Logiernächte

► nach Herkunftsland, Mai 2007 und 2008

T_4.2.3

	Ankünfte Mai				Logiernächte Mai				Ausland- anteil
	2007	2008	Veränderung		2007	2008	Veränderung		2008
			absolut	in %			absolut	in %	in %
Total	43 765	46 866	3 101	7,1	66 498	64 771	-1 727	-2,6	...
Schweiz	16 325	15 496	-829	-5,1	23 813	20 357	-3 456	-14,5	...
Ausland	27 440	31 370	3 930	14,3	42 685	44 414	1 729	4,1	100,0
Europa (ohne Schweiz)	14 454	18 194	3 740	25,9	23 525	26 063	2 538	10,8	58,7
Baltische Staaten	32	36	4	12,5	45	66	21	46,7	0,1
Belgien	309	360	51	16,5	441	464	23	5,2	1,0
Bulgarien	56	42	-14	-25,0	60	56	-4	-6,7	0,1
Dänemark	187	201	14	7,5	311	350	39	12,5	0,8
Deutschland	5 183	7 027	1 844	35,6	8 964	10 218	1 254	14,0	23,0
Finnland	126	155	29	23,0	195	245	50	25,6	0,6
Frankreich	1 242	1 391	149	12,0	1 711	1 838	127	7,4	4,1
Griechenland	166	101	-65	-39,2	229	159	-70	-30,6	0,4
Grossbritannien	2 243	2 646	403	18,0	4 093	3 651	-442	-10,8	8,2
Irland	282	233	-49	-17,4	358	285	-73	-20,4	0,6
Italien	687	886	199	29,0	1 150	1 223	73	6,3	2,8
Liechtenstein	35	29	-6	-17,1	38	31	-7	-18,4	0,1
Luxemburg	48	26	-22	-45,8	57	30	-27	-47,4	0,1
Niederlande	451	701	250	55,4	632	932	300	47,5	2,1
Norwegen	150	83	-67	-44,7	282	145	-137	-48,6	0,3
Österreich	642	823	181	28,2	895	1 223	328	36,6	2,8
Polen	112	163	51	45,5	205	282	77	37,6	0,6
Portugal	97	150	53	54,6	134	247	113	84,3	0,6
Rumänien	67	86	19	28,4	120	157	37	30,8	0,4
Russland	196	265	69	35,2	268	589	321	119,8	1,3
Schweden	382	629	247	64,7	492	871	379	77,0	2,0
Serbien und Montenegro	29	43	14	48,3	41	124	83	202,4	0,3
Spanien	1 095	900	-195	-17,8	1 753	1 292	-461	-26,3	2,9
Tschechien	65	71	6	9,2	91	110	19	20,9	0,2
Türkei	58	126	68	117,2	92	188	96	104,3	0,4
Ukraine	37	500	463	1 251,4	52	616	564	1 084,6	1,4
Ungarn	77	110	33	42,9	137	157	20	14,6	0,4
Anderes Europa	400	411	11	2,8	679	514	-165	-24,3	1,2
Amerika	6 600	6 115	-485	-7,3	9 938	8 483	-1 455	-14,6	19,1
USA	5 011	4 786	-225	-4,5	7 047	6 593	-454	-6,4	14,8
Kanada	943	1 014	71	7,5	1 242	1 296	54	4,3	2,9
Mittelamerika, Karibik	331	62	-269	-81,3	660	125	-535	-81,1	0,3
Argentinien	35	57	22	62,9	79	77	-2	-2,5	0,2
Brasilien	138	128	-10	-7,2	350	290	-60	-17,1	0,7
Chile	9	9	-	-	22	21	-1	-4,5	0,0
Übriges Südamerika	133	59	-74	-55,6	538	81	-457	-84,9	0,2
Afrika	380	540	160	42,1	1 029	1 048	19	1,8	2,4
Ägypten	73	70	-3	-4,1	238	150	-88	-37,0	0,3
Übriges Nordafrika	24	83	59	245,8	44	121	77	175,0	0,3
Republik Südafrika	130	184	54	41,5	403	347	-56	-13,9	0,8
Übriges Afrika	153	203	50	32,7	344	430	86	25,0	1,0
Asien	5 684	6 206	522	9,2	7 720	8 378	658	8,5	18,9
China (ohne Hongkong)	838	889	51	6,1	1 016	1 104	88	8,7	2,5
Golf-Staaten	397	354	-43	-10,8	710	673	-37	-5,2	1,5
Hongkong	40	24	-16	-40,0	87	43	-44	-50,6	0,1
Indien	2 145	1 802	-343	-16,0	3 032	2 296	-736	-24,3	5,2
Indonesien	3	17	14	466,7	3	26	23	766,7	0,1
Israel	308	227	-81	-26,3	368	312	-56	-15,2	0,7
Japan	1 093	1 305	212	19,4	1 234	1 515	281	22,8	3,4
Korea (Süd)	393	306	-87	-22,1	573	383	-190	-33,2	0,9
Malaysia	88	78	-10	-11,4	151	191	40	26,5	0,4
Philippinen	13	31	18	138,5	25	39	14	56,0	0,1
Singapur	132	106	-26	-19,7	179	161	-18	-10,1	0,4
Taiwan	10	44	34	340,0	14	60	46	328,6	0,1
Thailand	88	545	457	519,3	119	986	867	728,6	2,2
Übriges Asien	106	363	257	242,5	161	430	269	167,1	1,0
Westasien	30	115	85	283,3	48	159	111	231,3	0,4
Australasien	322	315	-7	-2,2	473	442	-31	-6,6	1,0

Flughafenregion: Ankünfte und Logiernächte
 ► nach Herkunftsland, Januar–Mai 2007 und 2008

T. 4.2.4

	Ankünfte Januar – Mai				Logiernächte Januar – Mai				Ausland-
	2007	2008	Veränderung		2007	2008	Veränderung		anteil
			absolut	in %			absolut	in %	in %
Total	187 358	198 993	11 635	6,2	287 828	294 646	6 818	2,4	...
Schweiz	67 411	68 269	858	1,3	98 642	93 465	- 5 177	- 5,2	...
Ausland	119 947	130 724	10 777	9,0	189 186	201 181	11 995	6,3	100,0
Europa (ohne Schweiz)	72 437	79 493	7 056	9,7	117 878	123 309	5 431	4,6	61,3
Baltische Staaten	167	175	8	4,8	252	249	-3	-1,2	0,1
Belgien	1 708	1 619	-89	-5,2	2 518	2 231	-287	-11,4	1,1
Bulgarien	207	186	-21	-10,1	331	394	63	19,0	0,2
Dänemark	1 409	1 254	-155	-11,0	2 186	1 963	-223	-10,2	1,0
Deutschland	24 424	26 929	2 505	10,3	43 390	44 159	769	1,8	21,9
Finnland	906	854	-52	-5,7	1 183	1 487	304	25,7	0,7
Frankreich	5 845	6 510	665	11,4	8 299	9 460	1 161	14,0	4,7
Griechenland	1 110	987	-123	-11,1	2 440	2 303	-137	-5,6	1,1
Grossbritannien	11 663	13 326	1 663	14,3	18 717	19 208	491	2,6	9,5
Irland	1 180	1 395	215	18,2	1 571	1 785	214	13,6	0,9
Italien	3 561	4 058	497	14,0	5 673	5 940	267	4,7	3,0
Liechtenstein	131	155	24	18,3	149	225	76	51,0	0,1
Luxemburg	228	181	-47	-20,6	375	257	-118	-31,5	0,1
Niederlande	2 823	3 196	373	13,2	4 035	4 326	291	7,2	2,2
Norwegen	760	731	-29	-3,8	1 325	1 145	-180	-13,6	0,6
Österreich	3 414	3 536	122	3,6	5 071	5 574	503	9,9	2,8
Polen	829	952	123	14,8	1 395	1 673	278	19,9	0,8
Portugal	565	758	193	34,2	863	1 335	472	54,7	0,7
Rumänien	342	509	167	48,8	694	920	226	32,6	0,5
Russland	1 122	1 333	211	18,8	2 025	2 281	256	12,6	1,1
Schweden	2 646	3 146	500	18,9	3 311	4 021	710	21,4	2,0
Serbien und Montenegro	204	243	39	19,1	263	463	200	76,0	0,2
Spanien	3 990	3 409	-581	-14,6	6 441	5 356	-1 085	-16,8	2,7
Tschechien	342	460	118	34,5	558	789	231	41,4	0,4
Türkei	720	534	-186	-25,8	1 327	920	-407	-30,7	0,5
Ukraine	195	812	617	316,4	362	1 323	961	265,5	0,7
Ungarn	346	405	59	17,1	638	757	119	18,7	0,4
Anderes Europa	1 600	1 840	240	15,0	2 486	2 765	279	11,2	1,4
Amerika	28 686	25 666	-3 020	-10,5	40 830	36 797	-4 033	-9,9	18,3
USA	20 863	19 799	-1 064	-5,1	29 695	27 923	-1 772	-6,0	13,9
Kanada	5 819	4 116	-1 703	-29,3	6 802	5 708	-1 094	-16,1	2,8
Mittelamerika, Karibik	828	593	-235	-28,4	1 543	951	-592	-38,4	0,5
Argentinien	231	202	-29	-12,6	689	513	-176	-25,5	0,3
Brasilien	543	595	52	9,6	1 037	1 068	31	3,0	0,5
Chile	32	50	18	56,3	57	99	42	73,7	0,0
Übriges Südamerika	370	311	-59	-15,9	1 007	535	-472	-46,9	0,3
Afrika	2 545	2 463	-82	-3,2	5 558	4 437	-1 121	-20,2	2,2
Ägypten	453	475	22	4,9	1 276	855	-421	-33,0	0,4
Übriges Nordafrika	130	198	68	52,3	196	338	142	72,4	0,2
Republik Südafrika	1 213	919	-294	-24,2	2 542	1 658	-884	-34,8	0,8
Übriges Afrika	749	871	122	16,3	1 544	1 586	42	2,7	0,8
Asien	15 344	20 807	5 463	35,6	23 512	33 743	10 231	43,5	16,8
China (ohne Hongkong)	1 999	2 597	598	29,9	2 803	3 342	539	19,2	1,7
Golf-Staaten	1 950	1 772	-178	-9,1	3 432	3 382	-50	-1,5	1,7
Hongkong	181	138	-43	-23,8	433	330	-103	-23,8	0,2
Indien	3 744	3 752	8	0,2	6 213	5 962	-251	-4,0	3,0
Indonesien	59	98	39	66,1	84	203	119	141,7	0,1
Israel	1 601	1 236	-365	-22,8	1 989	1 673	-316	-15,9	0,8
Japan	2 748	3 279	531	19,3	3 388	4 459	1 071	31,6	2,2
Korea (Süd)	1 252	876	-376	-30,0	1 733	1 282	-451	-26,0	0,6
Malaysia	424	538	114	26,9	811	1 825	1 014	125,0	0,9
Philippinen	73	86	13	17,8	162	203	41	25,3	0,1
Singapur	390	2 435	2 045	524,4	620	4 262	3 642	587,4	2,1
Taiwan	70	102	32	45,7	114	163	49	43,0	0,1
Thailand	224	2 819	2 595	1 158,5	429	4 952	4 523	1 054,3	2,5
Übriges Asien	449	786	337	75,1	929	1 187	258	27,8	0,6
Westasien	180	293	113	62,8	372	518	146	39,2	0,3
Australasien	935	2 295	1 360	145,5	1 408	2 895	1 487	105,6	1,4

GLOSSAR

Aufenthaltsdauer Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in einem Betrieb errechnet sich aus der Anzahl Logiernächte dividiert durch die Anzahl Ankünfte, ausgedrückt in Nächten.

Betriebskategorie Die Hotels werden je nach Ausstattungsgrad sowie dem Grad der gebotenen Dienstleistungen in Ein- bis Fünfsternebetriebe eingeteilt. Gewisse Betriebe gelten als nicht klassiert. Seit 2005 werden nur Sternzuteilungen gemäss «hotelleriesuisse» berücksichtigt.

Bettenbesetzung Anzahl Logiernächte geteilt durch (verfügbare Betten × Öffnungstage). Entspricht der Nettoauslastung der verfügbaren Betten (%).

Flughafenregion Zürich Die Flughafenregion Zürich besteht aus den elf Gemeinden Bassersdorf, Dietlikon, Kloten, Lufingen, Niederhasli, Oberglatt, Opfikon-Glattbrugg, Regensdorf, Rümlang, Wallisellen und Winkel.

Inland- und Auslandgäste (Herkunftsländer) Die Unterscheidung zwischen Inland- und Auslandgästen erfolgt auf Grund des ständigen Wohnsitzes ohne Rücksicht auf die Staatsangehörigkeit.

Logiernacht Die Begriffe «Logiernacht» und «Hotelübernachtung» werden synonym verwendet.

Zimmerbelegung Anzahl belegte Hotelzimmer geteilt durch (verfügbare Zimmer × Öffnungstage). Entspricht der Nettoauslastung der verfügbaren Zimmer (%).

Staaten

Australasien Australien, Neuseeland und Ozeanien.

Golf-Staaten Bahrain, Katar, Kuwait, Oman, Saudi-Arabien und Föderation «Vereinigte Arabische Emirate».

Übriges Nordafrika Marokko, Libyen, Algerien, Tunesien.

Vereinigte Arabische Emirate Föderation von sieben Emiraten am arabischen Golf. Hauptstadt Abu Dhabi.

Westasien Jemen, Jordanien, Libanon, Palästina, Syrien.

QUELLEN

Bundesamt für Statistik, Sektion Tourismus
Statistik Stadt Zürich

VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN

Tabellen

T_0.1	Barometer Stadthotellerie – Mai 2008	3
T_1.1	Beherbergungsangebot und Kennziffern – Mai 2007 und 2008, Januar–Mai 2007 und 2008	4
T_1.2	Strukturdaten – nach Betriebskategorie, Mai 2008	5
T_1.3	Ankünfte, Logiernächte und Aufenthaltsdauer – nach Betriebskategorie, Mai 2008	5
T_2.1	Entwicklung der Hotellerie in der Flughafenregion – Mai 2007 und 2008, Januar–Mai 2007 und 2008	7
T_3.1	Hotellerie im Städtevergleich – Mai 2008	8
T_3.2	Hotellerie im Städtevergleich – Januar–Mai 2008	8
T_4.2.0	Stadt Zürich: Logiernächte – nach Betriebskategorie, Mai 2008	9
T_4.2.1	Stadt Zürich: Ankünfte und Logiernächte – Mai 2007 und 2008	10
T_4.2.2	Stadt Zürich: Ankünfte und Logiernächte – Januar–Mai 2007 und 2008	11
T_4.2.3	Flughafenregion: Ankünfte und Logiernächte – nach Herkunftsland, Mai 2007 und 2008	12
T_4.2.4	Flughafenregion: Ankünfte und Logiernächte – nach Herkunftsland, Januar–Mai 2007 und 2008	13

Grafiken

G_1.1	Logiernächte in der Stadt Zürich – nach wichtigsten Herkunftsländern, Mai 2006–2008	3
G_1.2	Hotellangebot und Kennziffern – nach Betriebskategorie, Mai 2008, Mai 2007 und 2008	5
G_1.3	Logiernächte in der Stadt Zürich – nach Monat, 2006–2008	6
G_1.4	Logiernächte in der Stadt Zürich – nach wichtigsten Herkunftsländern, Januar–Mai 2006–2008	6
G_2.1	Logiernächte in der Zürcher Flughafenregion – nach wichtigsten Herkunftsländern, Mai 2006–2008 und Januar–Mai 2006–2008	7
G_3.1	Logiernächte im Städtevergleich – Mai 2006–2008	8

➔ **An weiteren Informationen interessiert?**
Abonnieren Sie unseren monatlichen Newsletter oder die
SMS-Mitteilungen unter www.stadt-zuerich.ch/statistik